



Naturwissenschaftliche Fakultät III

Zweite Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

vom 04.12.2024

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67a Abs. 2 Nr. 3 a) und 77 Abs. 2 Nr. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.07.2021 (GVBl. LSA 2021, 368, 369) in Verbindung mit der Rahmenstudien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (RStPOBM) vom 11.11.2020 (ABl. 2020, Nr. 15, S. 2), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Zweite Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den für den Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) beschlossen.

Artikel I

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 22.02.2021 (ABl. 2021, Nr. 7, S. 42) zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den für den Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 01.02.2023 (ABl. 2023, Nr. 3, S. 33) wird wie folgt geändert:

(1) § 1 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2025/2026 das Studium im Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) aufnehmen bzw. sich für den Studiengang bewerben und für Studierende, welche bereits im Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) eingeschrieben sind.“

(2) In § 2 wird Satz 3 wie folgt neu gefasst:

„Der Studiengang ist primär forschungsorientiert, vermittelt aber im Wahlpflichtbereich auch anwendungsorientierte Kompetenzen.“

(3) § 3 Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Um gleichsam Tiefe und Breite im Masterstudium zu ermöglichen, können Methoden und Techniken zur selbstständigen verantwortungsvollen Tätigkeit in den geographischen Fachgebieten „Land System Science“, „Human Geography“, „Digital Geography“ und „Social-Ecological Systems“ erlernt und interdisziplinär ergänzt werden.“

(4) § 5 wird wie folgt geändert:

- a. Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Das Studium untergliedert sich in Pflichtmodule sowie Wahlpflichtmodule in Form von verschiedenen Schwerpunktbereichen und zusätzlichen, frei wählbaren interdisziplinären Modulen. Diese Aufteilung ermöglicht eine fachliche Breite und Spezialisierung für die Studierenden. Die Anzahl der jeweils zu erbringenden Leistungspunkte ergibt sich aus der Anlage 1 Studiengangsübersicht.“
 - b. Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:
„Der Pflichtbereich umfasst Module im Umfang von 55 Leistungspunkten. Über den Pflichtbereich hinaus müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von höchstens 65 Leistungspunkten gewählt werden. Die Leistungspunkte der Wahlpflichtmodule können entweder nur aus den Modulen der Schwerpunktbereiche oder aus den Modulen der Schwerpunktbereiche kombiniert mit den zusätzlichen, frei wählbaren interdisziplinären Modulen erbracht werden.“
 - c. Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:
„Im Bereich der Wahlpflichtmodule werden zur Vertiefung verschiedene Schwerpunktbereiche angeboten, von denen mindestens ein Schwerpunktbereich mit einem Umfang von 30 bis 50 Leistungspunkten gewählt werden muss. Weitere 15 Leistungspunkte müssen in anderen Schwerpunktbereichen erbracht werden. Die Wahl mehrerer Schwerpunktbereiche ist möglich. Die gewählten Wahlpflichtmodule in den Schwerpunktbereichen dürfen 65 Leistungspunkte insgesamt nicht überschreiten.“
 - d. Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:
„Um eine interdisziplinäre Ausrichtung zu ermöglichen, stehen zusätzliche, frei wählbare interdisziplinäre Module aus verschiedenen Teilbereichen zur Verfügung. Davon können bis zu 20 Leistungspunkte in die Gesamtnote des Studiengangs eingebracht werden. Die Wahl mehrerer Teilbereiche ist möglich.“
 - e. Absatz 6 wird wie folgt neu gefasst:
„Für jeden Schwerpunktbereich sind die mindestens zu erbringenden Leistungspunkte in Anlage 2 festgelegt. In Anlage 3 finden sich Empfehlungen für fachlich sinnvoll ergänzende, schwerpunktübergreifende Wahlpflichtmodule. Anlage 4 enthält Vorschläge für fachlich sinnvoll zu kombinierende Teilbereiche innerhalb der zusätzlichen, frei wählbaren interdisziplinären Module. Aus Anlage 5 ergibt sich ein Beispielstudienverlaufsplan.“
 - f. Absatz 7 wird gestrichen.
 - g. Die Absätze 8 bis 11 werden neu zu den Absätzen 7 bis 10.
 - h. Absatz 7 wird wie folgt neu gefasst:
„Die Masterarbeit soll thematisch im gewählten Schwerpunktbereich angesiedelt sein, kann aber auch verschiedene Schwerpunktbereiche verbinden.“
- (5) § 6 wird wie folgt geändert:
- a. Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Das Praktikum ist verpflichtend in den Schwerpunktbereichen „Land System Science“ und „Social-Ecological Systems“ abzuleisten. Das Praktikum umfasst eine Dauer von 8 Wochen (insgesamt maximal 290 Arbeitsstunden) und ist in den Studiengang integriert. Vor Praktikumsbeginn wird dringend eine Abstimmung mit dem universitären Betreuer oder der universitären Betreuerin im Fachbereich Geographie empfohlen.“
 - b. Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:
Die Module „Land System Science 7: Internship - Innovation Lab“ und „Social-Ecological Systems 8: Internship - Innovation Lab“ enthalten berufsfeldbezogene Lerneinheiten und können entweder in einer universitätsexternen, die Studieninhalte stützenden Einrichtung oder im Rahmen eines Forschungsvorhabens an einer Universität (Praktikumsgeber) absolviert werden.“
- (6) § 10 wird wie folgt geändert:
- a. In § 10 Absatz 3 wird Satz 1 wie folgt neu gefasst:
„Die Themenstellung erfolgt durch die für den gewählten Schwerpunktbereich fachlich zuständige Professorin/Juniorprofessorin bzw. den Professor/Juniorprofessor oder eine Person aus den in § 33 a Abs. 2 Nr. 1 und 2 HSG LSA genannten Gruppen.“
 - b. Nach Satz 1 wird folgender neuer Satz 2 eingefügt:
„Die Masterarbeit soll thematisch im gewählten Schwerpunktbereich angesiedelt sein, kann aber auch verschiedene Schwerpunktbereiche verbinden.“
- (7) § 12 Absatz 2 wird wie folgt geändert:
- a. Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Die Noten der Pflichtmodule inklusive des Abschlussmoduls Masterarbeit sind in die Berechnung der Gesamtnote mit einzubeziehen (55 Leistungspunkte).“
 - b. Satz 3 wird wie folgt neu gefasst:
„Neben den Noten der Pflichtmodule werden die Noten der am besten bewerteten Wahlpflichtmodule und der zusätzlichen, frei wählbaren interdisziplinären Module im Umfang von 45 Leistungspunkten zur Berechnung der Gesamtnote herangezogen.“
- (8) Die Anlagen 1 bis 5 erhalten folgende Neufassungen:

Anlage 1 (gemäß § 5)
Studiengangsübersicht Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography
(120 Leistungspunkte)

Modultitel	Teilnahme-voraussetzung	Kontakt-studium (SWS)	LP		Studien-leistung	Modulvor-leistung	Modul-leistung	Anteil an Ab-schluss-note	Empfeh-lung Anfangs-semester
Pflichtmodule (insgesamt 55 LP)									
Understanding Global Change and International Areas: Key Concepts and Theories	Nein	4	10		Nein	Nein	münd-lich oder schrift-lich	10/100	1.
Global and Regional Geographies – an Overview	Nein	3	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	2.
Field Course IAS-GCG (ÄO 25)	Nein	12	10		Nein	Nein	münd-lich oder schrift-lich	10/100	2.
Abschlussmodul Master Thesis IAS-GCG 120 Leistungspunkte (ÄO 25)	Nein	0	30		Nein	Nein	Master-arbeit	30/100	4.
Wahlpflichtmodule (insgesamt höchstens 65 LP; in einem Schwerpunktbereich mindestens 30 LP, höchstens 50 LP)									
Schwerpunktbereich: Land System Science (verpflichtend ist Land System Science 7 zu belegen; weitere 20 LP nach freier Wahl aus den Modulen Land System Science 1 bis 6)									
Land System Science 1: Global Environmental Change	Nein	4	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	1. oder 3.
Land System Science 2: Climate and Ecosystems	Nein	4	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	1. oder 3.
Land System Science 3: Project-based Study in Geoecology I - Collection, Analysis and Interpretation of Data at the Local Scale	Nein	3	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	2.
Land System Science 4: Project-based Study in Geoecology II - Upscaling to the Landscape Scale	Nein	4	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	2.
Land System Science 5: Project Development and Assessment	Ja	3	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-lich	5/100	3.
Land System Science 6: Selected Topics and Applications	Nein	2	5		Ja	Nein	münd-lich oder schrift-	5/100	1. oder 2. oder 3.

							lich		
Land System Science 7: Internship - Innovation Lab	Nein	0	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	0/100	2. oder 3.
Environmental Modelling and Simulation	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Schwerpunktbereich: Human Geography (verpflichtend ist Human Geography 1 zu belegen; weitere 20 LP nach freier Wahl aus den Modulen Human Geography 2 bis 12)									
Human Geography 1: Approaches and Research in Human Geography Today	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1.
Human Geography 2: Human Geography Project	Nein	3	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	2.
Human Geography 3: Advanced Human Geography Project	Nein	3	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	3.
Human Geography 4: Urban and Regional Perspectives of Socio-demographic Change	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 5: Research Lab	Nein	2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 6: Regional Geography	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 7: Advanced knowledge of regional studies, key concepts, theories and methods	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 8: Advanced Human Geography Project II	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 9: Urban and Regional Perspectives of socio-demographic Change II	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 10: Research Lab II	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder	10/100	1. oder 2. oder 3.

							schriftlich		
Human Geography 11: Regional Geography II	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Human Geography 12: Advanced knowledge of regional studies, key concepts, theories and methods II	Nein	Varianten 2/2	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1. oder 2. oder 3.
Schwerpunktbereich: Digital Geography (30 LP nach freier Wahl aus den Modulen Digital Geography 1 bis 7)									
Digital Geography 1: Advanced Geostatistical Analysis	Nein	2	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1.
Digital Geography 2: Concepts and Theories of Digital Geography	Nein	2	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1.
Digital Geography 3: Current Challenges in Critical Geographies of the Digital	Nein	2	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Digital Geography 4: Advanced Geodata Handling and Analysis	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Digital Geography 5: Project-based Studies	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	2. oder 3.
Digital Geography 6: Selected Methods	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 2. oder 3.
Digital Geography 7: Selected Concepts and Theories	Nein	2	5		Nein	Nein	Mündlich oder schriftlich	5/10	1. oder 2. oder 3.
Schwerpunktbereich: Social-Ecological Systems (verpflichtend sind Social-Ecological Systems 1, Social-Ecological Systems 5 und Social-Ecological Systems 8 zu belegen)									
Social-Ecological Systems 1: Spatial Modelling, Scenario Development and Impact Assessment I	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	1.
Social-Ecological Systems 2: Spatial Modelling, Scenario Development and Impact Assessment II	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.

Social-Ecological Systems 3: Academic Writing I	Nein	5	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Social-Ecological Systems 4: Academic Writing II	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Social-Ecological Systems 5: Project-based Studies I [10LP]	Nein	6	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	2.
Social-Ecological Systems 6: Project-based Studies II	Nein	6	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	3.
Social-Ecological Systems 7a: Research Exercise I	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. bis 3.
Social-Ecological Systems 7b: Research Exercise II	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. bis 3.
Social-Ecological Systems 8: Internship - Innovation Lab	Nein	0	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	0/100	3.
Zusätzliche, frei wählbare interdisziplinäre Module: maximal 20 LP									
Teilbereich: Ecosystem Analysis and Assessment									
Geothermal Energy	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Hydrogeology	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Hydrogeochemical processes in groundwater and hydrothermal fluids	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Tectonics of Mountain Building	Nein	3	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Management of soil organic matter	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich und schriftlich	5/100	2.

Terrestrische Biogeochemie	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Teilbereich: Informatics									
eHumanities Data Science II	Ja	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Geodata Handling in Open Source Software	Nein	3	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 2. oder 3.
IT-Sicherheit	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Teilbereich: Economics									
Advanced Macroeconomics	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Applied Microeconomics	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Behavioral and Experimental Economics	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Digitales Marketing	Nein	4	5		Nein	Nein	schriftlich	5/100	2.
Econometrics II	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Economic Valuation of the Environment	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich und schriftlich	5/100	1. oder 3.
Environmental Economics	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Ethics and Economics of Global Challenges	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich und schriftlich; mündlich oder schriftlich	5/100	2.

							lich		
Institutional Economics and Ethics: A Systems Theory Approach	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Land-Use Economics: Behaviour and Policy	Nein	2	5		Nein	Nein	schriftlich	5/100	3.
Multivariate Verfahren	Nein	3	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Qualitative Methoden in den Wirtschaftswissenschaften	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Seminar in Econometrics	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich und schriftlich	5/100	3.
Seminar in Economics	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich und schriftlich	5/100	3.
Statistical Applications	Nein	3	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Unternehmens- und Mitarbeiterführung	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Teilbereich: Law									
Europarecht	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich; mündlich oder schriftlich	5/100	2. und 3.
Gewerblicher Rechtsschutz	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
International Dispute Settlement	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 2.
Internationales Wirtschaftsrecht	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2. und 3.

							lich; münd- lich oder schrift- lich		
Recht gegen unlauteren Wettbewerb	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	2.
Umweltrecht I	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	2.
Völkerrecht I - Allgemeiner Teil	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	2.
Völkerrecht II - Internationale Organisationen	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	3.
Wirtschaftskriminologie	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	3.
Teilbereich: Social Sciences and Historical Cultural Studies									
Aktuelle Probleme und Theorien (APT)	Nein	4	10		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	10/100	2..
Ethnologie Transdisziplinär (ETRANS)	Nein	4	10		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	10/100	3.
Medialität und Wissen (MW)	Nein	2	5		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	3.
Public Anthropology (PA)	Nein	2	10		Nein	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	3.
Europäische Integration und Systementwicklung der EU	Nein	2	5		Ja	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	2.
[PO23] Internationale Organisationen	Nein	2	5		Ja	Nein	münd- lich oder schrift- lich	5/100	2.

[PO23] Regieren in den Internationalen Beziehungen	Nein	2	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Empirische Forschungen zur modernen Wirtschafts- und Sozialgeschichte (5 LP)	Nein	Varianten 2/2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Empirische Forschungen zur vormodernen Wirtschafts- und Sozialgeschichte (5 LP)	Nein	Varianten 2/2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Moderne Wirtschafts- und Sozialgeschichte im Überblick (10 LP)	Nein	4	10		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	2.
Vormoderne Wirtschafts- und Sozialgeschichte im Überblick (10 LP)	Nein	4	10		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	3.
Geschichte, Gesellschaft und Politik im islamischen Kulturraum	Nein	2	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. bis 3.
Grundlagen der Geschichte und Gesellschaft des islamischen Kulturraums	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2. bis 3.
Jüdische Lebenswelten	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	3.
Kontexte Jüdischer Traditionsbildung	Nein	4	10		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	10/100	2.
Teilbereich: Agrarian Economy and Policy									
Agrar- und Ernährungspolitik	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Agricultural Innovations	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Internationale Agarentwicklung	Nein	2	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.

Methoden zur Institutionenanalyse und Politikbewertung	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Mikroökonomik der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Nachhaltige Landwirtschaft	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Natural Resources, Agricultural and Environmental Policy II	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Natural Resources, Agricultural and Environmental Policy III	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	1. oder 3.
Natürliche Ressourcen, Agrar- und Umweltpolitik I	Nein	4	5		Ja	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Ökonomik der ländlichen Räume	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich; mündlich oder schriftlich	5/100	2.
Ökonomik des Agrarstrukturwandels	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	3.
Umwelt-, Agrar- und Ernährungsethik	Nein	4	5		Nein	Nein	mündlich oder schriftlich	5/100	2.

Anlage 2
Minimalanforderungen im Schwerpunktbereich

In dem Schwerpunktbereich, der für die Masterarbeit gewählt wird, sind folgende Minimalanforderungen zu erbringen:

Schwerpunktbereich Land System Science (LSS)	
Modul	ECTS

Schwerpunktbereich Digital Geography (DG)	
Modul	ECTS

LSS 7: Internship - Innovation Lab	10
freie Wahl der Module LSS 1 bis LSS 6	20
Summe	30

freie Wahl der Module im Bereich DG	30
Hinweis: DG 1 Voraussetzung für DG 4 und DG 2 Voraussetzung für DG 3	
Summe	30

Schwerpunktbereich Human Geography (HG)	
Modul	ECTS
HG 1: Approaches and Research in Human Geography Today	10
freie Wahl der Module HG 2 bis HG 12	20
Summe	30

Schwerpunktbereich Social-Ecological Systems (SES)	
Modul	ECTS
SES 1: Spatial Modelling, Scenario Development and Impact Assessment I	10
SES 5: Project-based Studies I	10
SES 8: Internship - Innovation Lab	10
Summe	30

Anlage 3
Empfohlene schwerpunktübergreifende Ergänzungen

	Schwerpunktbereich			
	LSS	HG	SES	DG
Land System Science (LSS)			x	
Human Geography (HG)				x
Social-Ecological Systems (SES)	x			
Digital Geography (DG)	x	x	x	

Anlage 4
Fachlich sinnvoll zu kombinierende Teilbereiche innerhalb der zusätzlichen, frei wählbaren interdisziplinären Module

Teilbereiche	Schwerpunktbereich			
	LSS	HG	SES	DG
Ecosystem Analysis and Assessment	x		x	
Informatics	x		x	x
Economics		x	x	x
Law	x	x	x	
Social Sciences and Historical Cultural Studies		x		x

Agrarian Economy and Policy	x	x	x	
-----------------------------	---	---	---	--

Anlage 5
Beispielstudienverlaufsplan

	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP
1. Semester	Understanding Global Change and International Areas: Key Concepts and Theories		Schwerpunktübergreifende Module		Module des Masterarbeit-Schwerpunktbereichs	
2. Semester	Global and Regional Geographies – an Overview	Field Course IAS-GCG		Schwerpunktübergreifende Module	Module des Masterarbeit-Schwerpunktbereichs	
3. Semester	schwerpunktvertiefende Module und/oder schwerpunktübergreifende Module und/oder zusätzliche interdisziplinäre Module				Module des Masterarbeit-Schwerpunktbereichs	
4. Semester	Abschlussmodul Masterarbeit					

55 LP Pflichtmodule

30 LP Wahlpflichtmodule lt. Minimalanforderung des Schwerpunktbereichs, der für die Masterarbeit gewählt wird

15 LP Wahlpflichtmodule frei wählbar aus anderen Schwerpunktbereichen (schwerpunktübergreifend)

20 LP Wahlpflichtmodule frei konfigurierbar aus allen Bereichen (schwerpunktvertiefend, schwerpunktübergreifend, interdisziplinär)

Hinweis: Im für die Masterarbeit gewählten Schwerpunkt dürfen maximal 50 LP erbracht werden. Mindestens 15 LP müssen schwerpunktübergreifend erbracht werden.

Artikel II
Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Änderungsordnung wurde beschlossen vom Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät III am 04.12.2024; der Senat hat hierzu Stellung genommen am 22.01.2025.
- (2) Diese Änderungsordnung tritt zum Wintersemester 2025/2026 in Kraft und wird im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg veröffentlicht.
- (3) Diese Änderungsordnung gilt für Studierende, die bereits im Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) eingeschrieben sind und für Studierende, die ab dem Wintersemester 2025/2026 das Studium im Masterstudiengang International Area Studies – Global Change Geography (120 Leistungspunkte) aufnehmen bzw. sich dafür bewerben.
- (4) Bisher erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden anerkannt.
- (5) Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungsordnung eine von ihr betroffene Modulleistung nicht bestanden haben, kann diese nach den Regelungen der bisherigen Studien- und Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung spätestens bis zum 30.09.2027 wiederholt werden.

Halle (Saale), 24. Januar 2025

Prof. Dr. Claudia Becker
Rektorin

